

PRESSEINFORMATION

Stolperfrei durch die Fußball-Europameisterschaft

Elegante Lösungen, um die Verkabelung des Fernsehers zu verbergen / Bei Neubau oder Modernisierung an Multimediarohre denken

Am 10. Juni ist es wieder soweit: Die Fußball-Europameisterschaft startet und wird wieder in Millionen von deutschen Haushalten vor dem Fernseher verfolgt. Viele Fußball-Fans nehmen das sportliche Großereignis zum Anlass, sich einen neuen großen Flachbildfernseher zu kaufen und damit die Stadion-Atmosphäre direkt ins Wohnzimmer zu bringen. Die schicken Geräte werden einfach an die Wand gehängt, und mit ihnen hängen dort dann auch die lästigen Kabel. Das sieht nicht schön aus und kann sogar zur richtigen Stolperfalle werden. Die Initiative ELEKTRO+ gibt Tipps, wie man den Kabelsalat elegant aus dem Weg räumt:

Sockelleisten etwa, hinter denen das Kabelgewirr verschwinden kann, sind eine einfache und funktionale Lösung. Sie führen die Kabel an der Fußleiste entlang sicher zu den Anschlüssen und passen dank einem großen Angebot an verschiedenen Farben und Mustern sowohl zu Teppich, Parkett, Laminat oder Steinfußboden. Für die Geräte Kabel an der Wand sind Leitungsführungskanäle besonders geeignet. Sie verbergen die Kabel sowohl direkt an der Wand, als auch auf dem Boden. Dort dienen die trittfesten Leitungsführungskanäle auch als Stolperschutz. Dank hochwertigem und edlem Design fügen sich die Kanäle problemlos in einen modernen Wohnraum ein.

Hausbauer und Modernisierer setzen auf Multimediarohre

„Wer derzeit einen Neubau oder eine Modernisierung plant, sollte die Gelegenheit zu einer vorausschauenden Elektroplanung nutzen und gleich Multimediarohre verlegen“, erklärt Hartmut Zander von der Initiative ELEKTRO+. „Diese werden direkt unter Putz gelegt und bieten die nötige Flexibilität und den Spielraum, um unschöne Kabel darin zu verbergen.“ Auf diese Weise ermöglichen die Multimediarohre auch noch nachträglich eine schnelle und einfache Verkabelung des Fernsehgerätes und ersparen den Aufwand und die zusätzlichen Kosten für das Aufstemmen der Wände.

Weitere Informationen zum Thema bietet die Initiative ELEKTRO+ unter www.elektro-plus.com

Pressekontakt:

becker döring communication

Anja Becker / Tanja Göbel
Kaiserstraße 9
63065 Offenbach
Fon 069-4305214-14
Fax 069-4305214-29
t.goebel@beckerdoering.com

Initiative ELEKTRO+
Reinhardtstraße 32
10117 Berlin
Fon 030-300199-1378
Fax 030-300199-4390
info@elektro-plus.com